

**Anlage 7f** zur Anordnung des MLR vom 23. Mai 2019, Az. 25-8500.05 (2019)

## Kompatibilität von FAKT-Teilmaßnahmen mit Bejagungsschneisen und Blühmischungen

	Kompatibilität von FAKT-Teilmaßnahmen mit Bejagungsschneisen und Blühmischungen		
B1	DGL bis max. 1,4 RGV/ha HFF ohne min. N-Dgg.	B1.1	n
21	keine Verwendung von mineralischen N-Dünger	B1.2	n
22	Artenreiches DGL mit 4 Kennarten	B 3.1	n
23	Artenreiches DGL mit 6 Kennarten	B 3.2.	n
24	Extensive Nutzung von § 30 BNatSchG/§32 LNatSchG Biotopen	B 4	n
25	Extensive Nutzung von FFH-Mähwiesen	B 5	n
26	Messerbalkenschnitt auf artenreichem DGL/Biotopen/FFH	B 6	n
29	Sommerweideprämie	G 1.1.	n
C1	Streuobstbestände	C 1	j
30	Weinbausteillagen	C 2	n
40	Begrünung im Acker/Gartenbau	E 1.1	j
41	Begrünungsmischungen im Acker/Gartenbau	E 1.2	j
42	Brachebegrünung mit Blühmischungen (ohne ÖVF-Anrechnung)	E 2.1	n
43	Brachebegrünung mit Blühmischungen (mit ÖVF-Anrechnung)	E 2.2	n
44	Herbizidverzicht im Ackerbau	E 3	n
45	Ausbringung von Trichogramma in Mais	E 4	n
46	Nützlingseinsatz unter Glas	E 5	n
47	Pheromoneinsatz im Obstbau	E 6	n
48	Blüh-, Brut- und Rückzugsflächen(Lebensräume für Niederwild)	E7	n
50	Winterbegrünung	F 1	j
51	N-Depotdüngung mit Injektion	F 2	n
52	Precision Farming	F 3	n
53	Reduzierte Bodenbearbeitung mit Strip Till	F 4	n
F5	Freiwillige Hoftorbilanz	F5	j
A1	Fruchtartendiversifizierung	A1	b
A2	Silageverzicht auf Ackerfutterflächen	A2	c
D1	Verzicht auf chem.-synth. Prod. mittel	D1	j
D2	Ökolandbau Ackerflächen	D2	j

j = zulässig

n = nicht zulässig

b= bedingt zulässig

b =auf den Leguminosenflächen dürfen bei A1 keine Bejagungsschneisen/Blühstreifen angelegt sein. Die Anmeldung ist in FIONA zu verhindern  
c = auf Ackerfutterflächen darf kein A2 in Kombination mit Bejagungsschneise/Blühstreifen und HFF möglich sein